



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION LUDWIGSBURG
Pressestelle

 **PRESSEMITTEILUNG**

15.09.2009

Brand eines Wäschetrockners – Benningen a. N.

Vermutlich wegen eines technischen Defekts geriet am Montag kurz vor 20.00 Uhr ein in Betrieb genommener Wäschetrockner in einem Wohnhaus in der Straße „In den Rennwiesen“ in Brand. Ein Bewohner nahm bis zum Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehr erste Löschversuche vor, wonach er mit Verdacht einer leichten Rauchgasvergiftung zur Untersuchung in ein Krankenhaus kam. Lediglich am Wäschetrockner entstand Sachschaden.

Einbrüche und Diebstähle

Ludwigsburg

Sachschaden von rund 1.500 Euro richtete ein unbekannter Täter in der Nacht zum Sonntag an, in dem er zunächst die Holzeingangstüre der Jugendfarm im Rotbäumlesfeld aufhebelte und im Inneren die Schränke und Schubladen durchsuchte. Die mit einem Vorhängeschloss gesicherte Türe zum Obergeschoss brach er ebenfalls auf und durchsuchte dieses. Im Untergeschoss öffnete der Eindringling gewaltsam die Holztüre zum Abstellraum und machte sich anschließend an dem Getränkeautomaten zu schaffen. Er stahl den Geldschacht und die beiden Vorhängeschlösser. Das Diebesgut hat einen Wert von insgesamt 60 Euro.

Ludwigsburg

Auf noch nicht geklärte Weise gelangte ein unbekannter Täter in der Nacht zum Samstag in die Räumlichkeiten einer Praxis am Schillerplatz. Mit einer Schere hebelte er einen Schrank aus, stahl aus diesem einen Umschlag und entleerte noch ein Sparschwein. Insgesamt fielen ihm mehrere hundert Euro Bargeld in die Hände. Die Höhe des verursachten Sachschadens liegt bei rund 50 Euro.

Dienstgebäude: Friedrich-Ebert-Str. 30 · 71638 Ludwigsburg · Telefon 07141 18-9 · Fax 07141 18-5015

polizeidirektion-ludwigsburg@t-online.de · www.polizei-ludwigsburg.de

VVS-Anschluss:  Landratsamt

Ludwigsburg

In ein Cafe in der Hirschbergstraße drang ein unbekannter Täter in der Nacht zum Montag ein, in dem er die Eingangstüre aufwuchtete. Mit brachialer Gewalt öffnete er im Inneren drei Glückspielautomaten und entnahm daraus die Geldkassetten. Zudem nahm er noch einen auf der Theke stehenden Laptop mit. An den Automaten entstand Totalschaden, der sich auf rund 15.000 Euro beläuft. Über die Wert des Diebesgutes liegen noch keine Angaben vor.

Verkehrsunfälle

Ludwigsburg

Lebensbedrohliche Verletzungen erlitt ein 55 Jahre alter Roller-Fahrer bei einem Unfall, der sich am Dienstag gegen 00.20 Uhr auf der Martin-Luther-Straße ereignete. Der Zweirad-Fahrer war in Richtung der Schwieberdinger Straße gefahren, als zeitgleich aus einem Parkplatz der 20 Jahre alte Fahrer eines Citroen nach links in Richtung Kurfürstenstraße einbog. Offensichtlich wollte der 55-Jährige beim Erkennen des Wagens ausweichen, stürzte dabei und rutschte samt dem Roller gegen den Citroen. Von einem Notarzt wurde der schwerstverletzte Zweiradfahrer erstversorgt. Zur Unfallaufnahme war die Martin-Luther-Straße bis gegen 03.00 Uhr voll gesperrt. Der Gesamtsachschaden beziffert sich auf rund 5.000 Euro.

Großbottwar

Zu einem folgenschweren Unfall kam es am Dienstag kurz vor 03.30 Uhr, als ein 20-jähriger Mercedes-Fahrer auf der Bachstraße in Richtung der Landesstraße 1100 fuhr. An der Rosenkreuzung wollte er geradeaus weiter in die Bahnhofstraße fahren, wobei er nicht auf einen bevorrechtigten 47-jährigen Mercedes-Fahrer achtete, der aus Richtung Oberstenfeld kommend auf der Kleinbottwarer Straße unterwegs war. Bei dem Zusammenstoß wurde das Fahrzeug des 47-Jährigen gegen einen Ampelmast abgewiesen. Der 47-Jährige und sein Beifahrer, die offensichtlich nicht angegurtet waren, mussten mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden. Zur Erstversorgung war ein Notarzt vor Ort. Der 20-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. An den beiden Fahrzeugen, die abgeschleppt werden mussten, entstand wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von rund 50.000 Euro. Ob an der Ampelanlage Sachschaden entstand, muss noch geklärt werden. Das ausgelaufene Öl wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Großbottwar abgestreut.

Unfallfluchten

Gemrigheim

Nach einem Unfall am Montag gegen 17.20 Uhr hatte sich der 19-jährige Verursacher zunächst entfernt, konnte jedoch später anhand des abgelesenen Fahrzeugkennzeichens von der Polizei ermittelt werden. Der 19-jährige Opel-Fahrer war auf der Kurze Straße in Fahrtrichtung der Hessigheimer Steige gefahren und hatte an der Einmündung der Ottmarsheimer Straße die Vorfahrt eines 27-jährigen Opel-Fahrers missachtet. Bei dem Zusammenstoß entstand Sachschaden in noch unbekannter Höhe. Wie sich herausstellte, ist der Unfallverursacher nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und hatte zudem den Opel ohne Erlaubnis des Eigentümers benutzt.

Gerlingen

Ein unbekannter Fahrzeugführer streifte am Montag gegen 16.45 Uhr einen Smart, der ordnungsgemäß am Fahrbahnrand der Hofwiesenstraße abgestellt war. Der Außenspiegel wurde abgerissen und Eindellungen verursacht, wodurch Sachschaden von rund 600 Euro entstand. Zeugen, die Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Ditzingen, Tel. 07156/43520, zu melden.

Hemmingen

Auf der Seestraße war am Montag gegen 13.45 Uhr eine 15-jährige Radfahlerin ortsauswärts unterwegs, als sie von einem unbekanntem Fahrzeugführer überholt wurde. Mit dem Außenspiegel streifte dieser das Mädchen, das daraufhin stürzte und sich leichte Verletzungen zuzog. Der unbekanntem Fahrzeugführer entfernte sich ohne anzuhalten. Zeugenhinweise, nimmt das Polizeirevier Ditzingen, Tel. 07156/43520, entgegen.